

## **Niederhausen: VfR Niederhausen zieht eine Verstärkung an Land** **- Ex-Spielertrainer Alex Schmid vom TV Reisbach beim VfR -**

Der VfR Niederhausen rüstet sich für die Frühjahrsrunde 2019 in der A-Klasse Landau und hat einen vielversprechenden Neuzugang an Land gezogen. Vom TV Reisbach hat sich dem VfR Alex Schmid angeschlossen, der in den letzten Spielzeiten beim Gemeindegemeindekonkurrenten das Amt des Spielertrainers ausübte. Der Neuzugang ist ab sofort spielberechtigt, weil er wegen einer alten Verletzung am Syndesmoseband, Knieproblemen und hauptsächlich beruflich bedingt im letzten halben Jahr nicht aktiv war.



**Im Bild von links nach rechts. Stellv. Vorstand „Spielbetrieb“ Jürgen Hatzmannberger, Neuzugang Alex Schmid und Kapitän Xaver Brandhuber.**

Der „Rechtsfuß“ ist 29 Jahre alt, kann als Angreifer, im Mittelfeld und anderweitig in der Offensive eingesetzt werden. Sein Heimatverein ist der TV Reisbach, für den er in den Jugendteams (im Jugendbereich war er auch beim TSV Frontenhausen und bei FC Dingolfing) und bei den Herren als Spieler, Spielertrainer und Trainer eingesetzt war. Bis auf einen kurzen Abstecher beim damaligen Kreisligisten FC Zeholfing, war der „Alex“ nur beim TV Reisbach im Herrenbereich bisher im Einsatz. Bei den Herren hatte er seine Glanzzeit in den Jahren 2014, 2015 und 2016, erzielte für den TVR in dieser Zeit insgesamt stattliche 38 Tore und stand bei einigen höherklassigen Vereinen natürlich auf deren Wunschzettel. „Es ist

mir sehr schwer gefallen, meinen Heimatverein TV Reisbach, der auf den Wechsel nicht sehr begeistert reagiert hat, zu verlassen, aber die sportliche Leitung des VfR Niederhausen hat nicht locker gelassen und jetzt bin ich froh, diesen Schritt gemacht zu haben. Ich gehe voll motiviert in die Frühjahrsvorbereitung, möchte mir einen Stammplatz erkämpfen und ein Teil dieser „geilen“ Mannschaft sein.“ Mit diesem Appell hat sich Alex Schmid in der Spieler-Whats-App-Gruppe vorgestellt. Der Niederhausener Neuzugang betreibt eine Praxis für Osteopathie in Landau a.d.Isar, ist mit vielen VfR-Aktiven dick befreundet und soll den sog. etablierten Kräften mehr Druck machen. Der Neuzugang bekommt aus dem Steinberger-Trikot-Satz die „Nr. 17“ beim VfR. Beide Niederhausener Spielertrainer sind mehr als glücklich über seine Entscheidung, für den VfR zu spielen und alle gehen voll motiviert in die Vorbereitung, die am Samstag, 23. Februar 2019, um 10 Uhr beginnt und drei Testspiele (FC Aunkirchen, TSV Marklkofen, SC Postau) und ein Trainingslager in Österreich beinhaltet.